

Bekanntmachung nach §16 Abs. 4 der Trinkwasserverordnung

Die Stadt Münsingen mit den Stadtteilen Apfelstetten, Rietheim, Dottingen, Trailfingen und Auingen wird mit Eigenwasser aus dem Seeburger Tal des Zweckverbandes Albruppe XIII versorgt. Nach einer Ultrafiltration im Pumpwerk Seeburg wird das Wasser vor Abgabe in das Versorgungsnetz mit Natriumhypochlorit desinfiziert.

Die Wasserhärte beträgt 16,85°dH (3,0 mmol/L) und ist dem Härtebereich „hart“ zuzuordnen.

Die Stadtteile Böttingen, Magolsheim und Unterheutal werden mit Trinkwasser des Zweckverbandes Albwasserversorgungsgruppe VIII/IX versorgt. Der Zweckverband Albwasserversorgungsgruppe VIII/IX setzt Aluminiumsulfat zur Flockung und Chlordioxid zur Transportchlorung ein.

Die Wasserhärte beträgt 15,6°dH (2,8 mmol/L) und ist dem Härtebereich „hart“ zuzuordnen.

Die Stadtteile Bremelau und Dürrenstetten werden mit Trinkwasser des Zweckverbandes Albwasserversorgungsgruppe VI versorgt. Das Trinkwasser wird nach einer Filtration durch Sand- und Aktivkohlefilter mit Ozon aufbereitet.

Die Wasserhärte beträgt 18,1°dH (3,2 mmol/L) und ist dem Härtebereich „hart“ zuzuordnen.

Die Stadtteile Buttenhausen, Hundersingen, Bichishausen und Gundelfingen werden mit Trinkwasser von der Lautertalgruppe versorgt, das nach einer Filtration durch Sandfilter einer Desinfektion durch UV-Licht unterzogen wird.

Die Wasserhärte beträgt 18,6°dH (3,3 mmol/L) und ist dem Härtebereich „hart“ zuzuordnen.